Ausbau von Spielplätzen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **40 (1993)**

Heft 3

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-368282

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

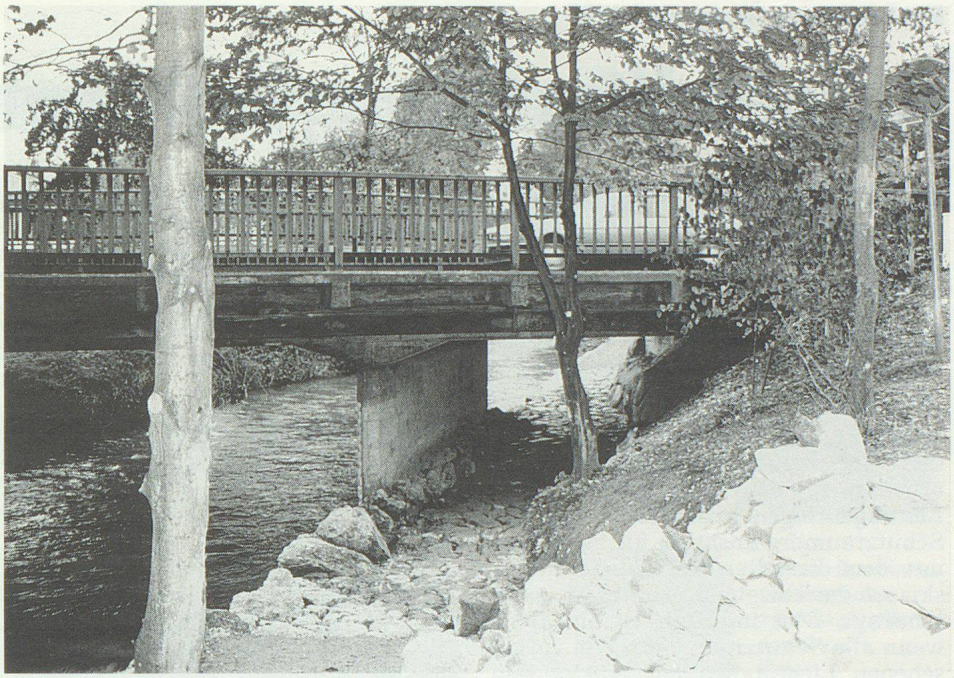
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

gegenwärtig. Der Zivilschutz muss bei solchen Unglücken schnellstmöglich einsatzbereit sein.» Wesentlicher Bestandteil der Übung war die Vorbereitung des Kaders auf rasche Einsätze und die Schulung der Zusammenarbeit der Gruppen und Züge. Zu den Schwerpunkten gehörten die ersten Hilfeleistung, der Transport von Verletzten sowie deren fachgerechte Betreuung. Im Rahmen der Übung leisteten die Zivilschützer auch Arbeiten zugunsten der Gemeinde. In zweitägiger Arbeit wurde ein solider Holzsteg über die Murg montiert. Eine andere Arbeitsstelle befand sich bei der Kettbrücke. Dort wurde der Pilgerweg fertiggestellt, der unter dieser Brücke hindurchführt. Dank dieser Weganlage muss die gefährliche und dichtbefahrene Strasse nicht mehr überquert werden.
Als dritte Arbeit eruierten die ZSO-Angehörigen die Abflüsse verschiedener Quellen. Bei einem Notfall könnten diese Quellen für den Zivilschutz äusserst nützlich sein.



Der neuerstellte Pilgerweg unter der Brücke über die Murg. **(Fotos: zvg)**

Amriswiler Zivilschutz voll motiviert

Ausbau von Spielplätzen

de. Voll motiviert setzten sich während zweier Tage etwa 250 Angehörige der ZSO Amriswil TG im Rahmen der Übung «Diverse Dienste» bei Arbeiten zugunsten der Öffentlichkeit ein.

Auf Initiative des «Frauenforums» und unterstützt von «Pro Juventute» und Lotteriefonds konnten an fünf Kinderspielplätzen Ausbesserungs- und Änderungsarbeiten aufgenommen werden, nachdem die zuständigen Behörden – Gemeinderat und Schulbehörden – eine Kreditzusage bis zu 30 000 Franken gegeben und die notwendigen Bewilligungen erteilt hatten.
Cordula Kaiss vom Frauenforum: «Auch wenn im Pärkli ein alter Birnbaum fallen musste, wurde vom Pionier- und Brandschutzdienst unter der fachlichen Leitung von Gärtnermeister Rolf Rutishauser beileibe kein Flurschaden angerichtet. Der neu angelegte Pflasterweg erlaubt eine bessere Nutzung des Geländes für die Kinder und der mit alten Autopneus abgestufte Hügel ist vielleicht nicht die schönste, dafür aber eine billige und vor allem kindgerechte Lösung».

Abwechslung im Altersheim

Für die Pensionäre des Alters- und Pflegeheims war es einfach eine Abwechslung im mehr oder weniger eintönigen Alltag. Für den Sanitätsdienst allerdings war der Einsatz eine notwendige Übung. «Im Katastrophenfall» so Einsatzleiter Josef Gschwend, «müssten alle Massnahmen sicher beherrscht werden». Um «aus der Not eine Tugend zu machen», verwöhnten die Zivilschützer die Betagten mit Handorgelspiel, einem Ausflug durch das Dorf und einem abschliessenden «Wienerli-Essen».

Noch legt sich auf diesem Spielplatz der Zivilschutz ins Zeug. Doch schon morgen tummeln darauf die Kinder. (Foto: Alois Degenhardt)